

- Dr. Anton Hoch -

ID 200-308-74

27.1.1958

Mr. William Chester
B.P. Nr. 175
Lomé (Togo)

A V/1 Lu - Ho/Ko

Sehr geehrter Mr. Chester!

Durch Herrn Dr. Kaim von der "Frankfurter Rundschau" habe ich auf Anfrage erfahren, daß Sie im Besitze des "LUTZE-TAGEBUCHES" sind.

Da es Aufgabe unseres Institutes ist, die jüngste deutsche Geschichte und im besonderen die der nationalsozialistischen Periode wissenschaftlich zu bearbeiten, werden Sie verstehen, daß uns sehr daran gelegen ist, die Aufzeichnungen dieses prominenten Zeugen kennenzulernen und für die zeitgeschichtliche Forschung zur Verfügung zu haben.

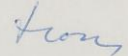
Gestatten Sie uns daher, daß wir uns mit der Frage an Sie wenden, ob Sie eventuell bereit wären, sich von dem Tagebuch zu trennen und es gegen einen angemessenen Betrag dem Institut zu überlassen. Wir wären Ihnen sehr zu Dank verbunden, wenn Sie uns gleichzeitig genauere Angaben über die Authentizität, den zeitlichen und seitenmäßigen Umfang wie auch darüber machen, ob es sich um das (hand- oder maschinenschriftliche) Original oder um eine Abschrift handelt.

Zur Unterrichtung über die Arbeit unseres Institutes darf ich diesem Schreiben ein Verzeichnis der bisherigen Publikationen und einen Prospekt unserer Zeitschrift beilegen.

Indem ich Ihren Nachrichten mit großem Interesse entgegen sehe, bin ich

mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr sehr ergebener



(Dr. A. Hoch)